

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Ellikon an der Thur

www.ellikonanderthur.ch



Nr. 174
August/September 2018



Inhalt:

Politische Gemeinde	04
Bibliothek Ellikon	18
Primarschule	20
Kirche	24
Kinder & Jugend	30
Senioren	37
Vereine	39
Aktuell	44
Agenda	54



Aus dem Gemeinderat

Am 15. Mai 2018 hat die konstituierende Sitzung des Gemeinderates für die Legislatur 2018-2022 stattgefunden. Amtsantritt: 01. Juli 2018.

Die Ressorts des Gemeinderates wurden neu wie folgt aufgeteilt:

- Bühler Martin, Gemeindepräsident, Gemeindeverwaltung, Soziales und Kultur
- Klein Beat, 1. Vizepräsident, Finanzen und Liegenschaften, Bibliothek
- Duijvenbode Danny, 2. Vizepräsident, Hochbau, Justiz- und Polizeiwesen
- Steinmann Urs, Werkbetriebe, Tiefbau, Land- und Forstwirtschaft
- Zehnder Lukas, Gesundheit, Entsorgung, Sicherheit, Schwimmbadbetrieb, Friedhofvorstand

Des Weiteren:

Am 12. Juni 2018 wurde Gemeindepräsident Martin Bühler zum Präsidenten der Delegiertenversammlung des Zweckverbandes ARA Ellikon gewählt.

Am 20. Juni 2018 wurde Gemeindepräsident Martin Bühler in den Vorstand des Vereins IG Rettungsdienst Region Winterthur gewählt.



Baubewilligungen

Keine

Platane

Infolge des Gewitters vom 08. Juni 2018 ist ein Ast der Platane abgebrochen. Der Allgemeinzustand der Platane ist gut. Trotzdem wird eine Ausastung zusammen mit der kantonalen Stelle (die Platane ist kantonal geschützt!) geprüft.

Gemeindestube

Die Fenster werden erneuert. Gleichzeitig sollen Ventilatoren installiert werden, um die Raumtemperaturen im Sommer besser regulieren zu können.

Parkplätze Volg und Platanenweg

Die Parkplätze beim Volg und bei den Liegenschaften am Platanenweg 3 bis 8 sind teilweise beschädigt. Die nötigen Sanierungs- bzw. Reparaturarbeiten werden in Auftrag gegeben.



Seniorenausflug

Der diesjährige Ausflug findet am Donnerstag, 27. September 2018 statt. Die entsprechenden Informationen, inkl. Anmeldung, werden zu gegebener Zeit zugestellt.

Jungbürgeranlass

Der Jungbürgeranlass, welcher alle 2 Jahre stattfindet, wurde auf Donnerstag, 04. Oktober 2018 terminiert.

Gemeindepräsident
Martin Bühler



Aus der Verwaltung

Telefonanlage Feuerwehrdepot

Die Telefonanlage des Feuerwehrdepots wird von analog auf IP umgerüstet. Somit ist auch das Feuerwehrdepot in Ellikon an der Thur für die Umstellung im 2019 gewappnet.

Haben Sie eine Gebäudewasserversicherung?

In letzter Zeit häufen sich Wasserleitungsbrüche in Ellikon an der Thur. Um Hauseigentümer vor bösen Überraschungen zu bewahren, würden wir sie deshalb gerne auf folgendes aufmerksam machen:

Läuft aus einer defekten Waschmaschine Wasser aus, das den Kellerboden unterspült, ist dies ein Fall für die Gebäudewasserversicherung. Sie deckt die Folgeschäden, welche durch Wasser entstehen – aufgrund von lecken Leitungen, Badewannen oder durch Regen, Schnee oder Schmelzwasser, die durch ein undichtes Dach eindringen.

Die Behebung der Schadenursache bei einer lecken Wasser- oder verstopften Abwasserleitung hingegen bezahlt die Versicherung nicht, da aus Sicht der Versicherung der Besitzer für den Unterhalt



seines Hauses selbst verantwortlich ist. Deshalb bitten wir Sie mit Ihrer Versicherung abzuklären, ob Sie gegen solche Schäden versichert sind. Wenn nicht, empfehlen wir Hauseigentümern eine private Gebäudewasserversicherung abzuschliessen.

Auszug aus der Webseite der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich GVZ: <https://www.gvz.ch/hauptnavigation/versicherung/versicherungsleistungen>

Nicht versichert und **auf freiwilliger Basis durch eine private Gebäudewasserversicherung** abzudecken sind:

- Schäden, die nicht durch plötzliche Einwirkung von Naturgewalten entstanden sind wie z.B. Feuchtigkeitseinwirkungen, Boden-setzungen, Frostschäden.
- Schäden, die auf Leitungsbruch, Rückstau aus Abwasserleitungen, Grundwasser oder undichte Boden-, Wand- und Dachkonstruktionen zurückzuführen sind.

Gemäss Verordnung über die Wasserversorgung Ellikon an der Thur §16 gehört zum Eigentum der Hausanschlussleitung der Wasserversorgung:

- Das öffentliche Leitungsnetz bis und mit dem Absperrorgan zur Versorgung der Hausanschlussleitung, auch wenn dieses auf Privatgrund liegt
- der Wasserzähler



Ruhezeiten

Die Bevölkerung wird gebeten, laute Arbeiten wie z.B. Rasenmähen während der Ruhezeiten zu unterlassen. Zu den Ruhezeiten zählt die tägliche Mittagsruhe zwischen 12:00 bis 13:00 Uhr sowie während Werktagen nach 19:00 Uhr. An öffentlichen Ruhetagen gilt die Ruhe durchgehend. (Auszug aus der Polizeiverordnung der politischen Gemeinde Ellikon an der Thur, Artikel 37 „Öffentliche Ruheta-ge, Tages- und Nachtruhe allgemein“).

Gemeindeschreiberin
Nicole Wild



Die Jagdgesellschaft Ellikon an der Thur nimmt Stellung zur Initiative: Wildhüter statt Jäger

Zur kommenden Abstimmung möchten wir Ihnen unsere Tätigkeiten im Revier darstellen. Was machen wir eigentlich? Wer sind wir?

Wir sind in der Gesellschaft zu zweit, Jürg Bertschi wohnt in Ellikon und Heini Ott, langjähriges Gemeindeglied und 12 Jahre Vertreter in der Oberstufenschulpflege, wohnt jetzt in Ermatingen und jagd hier in diesem Revier schon 50 Jahre.

Mit dem Pachtvertrag, der über 8 Jahre dauert, übernehmen wir viele Aufgaben, von denen die Einwohnerschaft eigentlich nichts weiss. Neben dem Erfüllen der Abschussvorgaben, die vom Kanton vorgegeben werden, ist auch die Fallwildbergung eine sehr zeitaufwendige und undakbare Aufgabe, die wir rund um die Uhr sicherstellen. Haben wir doch ein ausgezeichnetes Verhältnis zu unseren Reviernachbarn in Rickenbach und Altikon, die einspringen, wenn es uns nicht geht und umgekehrt.

Ein weiteres Kapitel ist die Wildschadenverhütung. Heute ein wirklich grosses Problem sind die Wildschweine, diese waren früher eine Seltenheit. Heute sind sie fast immer irgendwo im Revier anzutreffen. Jürg Bertschi geht fast täglich nachts auf die Pirsch, um nach den Schwarzkitteln Ausschau zu halten. Es ist eine unheimlich zeitaufwendige Tätigkeit. Auch hier werden wir durch unsere Reviernachbarn tatkräftig unterstützt.

Das Verhältnis zwischen Landwirten, Behörden, Forst und Bevölkerung darf sicher als gut bezeichnet werden, Sorgen werden Ernst genommen und, wo wir können, auch Abhilfe geschaffen. Aber



der Spruch: „Allen Leuten Recht getan, ist eine Kunst die niemand kann“, hat natürlich auch hier seine Gültigkeit.

Im Herbst finden zwei Bewegungsjagden statt. Auf diesen versuchen wir, den gesetzlichen Rehabschuss zu erfüllen, eine nicht leichte Aufgabe, da sich teilweise der Wald zu einem fast undurchdringbaren Dickicht gewandelt hat und das Rehwild immer weniger auf den Wiesen und Feldern anzutreffen ist. Die Beunruhigung in der heutigen Zeit ist einfach enorm.

Mit grosser Freude und Pflichtbewusstsein nehmen wir all diese Aufgaben wahr, wir kennen unser Revier und wir haben es gern. Wir verursachen keine Kosten, sondern zahlen sogar einen Pachtzins. Mit einer Ablehnung der Initiative zeigen Sie uns, dass unsere Aufgabe als Jäger geschätzt wird und dafür danken wir Ihnen ganz herzlich.

Die Jagdpächter: Jürg Bertschi und Heini Ott

Die Abstimmung zur Initiative findet am Sonntag, 23. September 2018 statt.

Mehr Informationen zur Gegenkampagne der Initiative „Wildhüter statt Jäger“ finden Sie unter:





SVA Zürich

Altersrente



Lückenlose AHV-Beiträge ab dem Kalenderjahr nach dem 20. Geburtstag bis zum Kalendermonat vor dem Rentenbeginn. Wie hoch die Vollrente ist, hängt von Ihrem durchschnittlichen Einkommen ab.

AHV-Renten im Jahr 2018: Antwort auf die häufigsten Fragen

Wie hoch ist die Altersrente?

Wer ab dem Kalenderjahr nach dem 20. Geburtstag bis 64 (Frauen) beziehungsweise 65 (Männer) lückenlos Beiträge geleistet hat, erhält aktuell eine monatliche Altersrente von mindestens CHF 1175.00 und höchstens CHF 2350.00. Nebst der Zahl der Beitragsjahre hängt die Höhe der Rente ([/internet/de/home/produkte/ahv/leistungsarten/altersrente/leistung.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/leistungsarten/altersrente/leistung.html)) auch vom **durchschnittlichen Erwerbseinkommen** ab. Die Renten eines Ehepaars sind begrenzt.

Ab wann erhalte ich die Altersrente?

Frauen erhalten die Altersrente ab dem Kalendermonat nach dem 64. Geburtstag, Männer ab dem Kalendermonat nach dem 65. Geburtstag. Voraussetzung ist mindestens ein volles Beitragsjahr. Für die Auszahlung ist eine **Anmeldung** ([/internet/de/home/produkte/ahv/leistungsarten/altersrente/anmeldung.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/leistungsarten/altersrente/anmeldung.html)) erforderlich, am besten fünf bis sechs Monate im Voraus.

Kann ich die Rente früher beziehen?

Es ist möglich, die Altersrente ein ganzes oder zwei ganze Jahre früher zu beziehen. Wer die Rente ein Jahr früher bezieht, erhält lebenslang eine um 6,8 Prozent gekürzte Rente. Wer sie zwei Jahre früher bezieht, erhält lebenslang eine um 13,6 Prozent gekürzte Rente.

Für einen Vorbezug ist eine **rechtzeitige Anmeldung** ([/internet/de/home/produkte/ahv/flexibles_rentenalter.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/flexibles_rentenalter.html)) **erforderlich**: Wer zum Beispiel am 15. August 63-jährig wird und danach die Rente beziehen will, muss die Anmeldung spätestens am 31. August eingereicht haben.

Kann ich die Rente später beziehen?

Es ist möglich, die Rente um bis zu fünf Jahre später zu beziehen. Wer die Rente ein ganzes Jahr später bezieht, erhält lebenslang eine um 5,2 Prozent erhöhte Rente. Bei längerem Aufschub steigt der Zuschlag auf bis zu 31,5 Prozent.

Gutschriften für Eltern

Für jedes Jahr, in dem die Kundin oder der Kunde Kinder unter 16 Jahren hatte, rechnet die Ausgleichskasse eine Erziehungsgutschrift ([/internet/de/home/produkte/ahv/leistungsarten/altersrente/hintergrund.html](http://internet/de/home/produkte/ahv/leistungsarten/altersrente/hintergrund.html)) an.



Gutschriften für die Verwandten-Pflege

Für jedes Jahr, in dem die Kundin oder der Kunde pflegebedürftige Verwandte im selben Haushalt betreut hat, rechnet die Ausgleichskasse eine **Betreuungsgutschrift** (</internet/de/home/produkte/ahv/leistungsarten/altersrente/hintergrund.html>) an. Eine Betreuungsgutschrift ist nicht möglich für ein Jahr, für das die Ausgleichskasse bereits eine Erziehungsgutschrift anrechnet. – Betreuungsgutschriften erfolgen nicht automatisch: Wer pflegebedürftige Verwandte betreut, meldet dies jährlich (</internet/de/home/produkte/ahv/leistungsarten/altersrente/hintergrund.html>) der kantonalen Ausgleichskasse.

Sie befinden sich hier:

Startseite SVA Inserate Altersrente

Kontakt

SVA Zürich
Röntgenstrasse 17
Postfach
8087 Zürich

Tel 044 448 50 00
Fax 044 448 55 55
info@svazurich.ch

Montag bis Freitag:
08.00 bis 17.00

**Telefonbetrüger sind nach
wie vor aktiv. Schützen Sie
sich und Ihre Angehörigen.**

Informieren Sie sich an unserem
nächsten Informationsanlass:

11.07.2018, 13:30 Uhr, Rikon (Zell),
Gemeindesaal Engelburg



Haben Sie einen Betrugsverdacht?

- Melden Sie verdächtige Situationen umgehend der Polizei unter ☎117
- Weitere Informationen und Hinweise zum Thema auf telefonbetrug.ch

**Telefonbetrüger
sind schlau.
Seien Sie
schlauer.**



telefonbetrug.ch

Informationen und Tipps

Kantonspolizei Zürich, Präventionsabteilung

Telefon: 044 295 98 00

E-Mail: praevention@kapo.zh.ch

Copyright Kantonspolizei Zürich



Schützen Sie sich selber und andere vor Telefonbetrug!

- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie jemand anruft und raten lässt, wer am Telefon ist. Stellen Sie Kontrollfragen, die fremde Personen nicht beantworten können (z. B. «Wann habe ich Geburtstag?», «Wie heisst meine Schwester?»).
- Wenn Sie jemand am Telefon unter Druck setzt, legen Sie den Hörer auf. Das ist nicht unhöflich, sondern dient Ihrem Schutz!
- Gehen Sie am Telefon nie auf eine Geldforderung ein. Halten Sie Rücksprache mit Personen aus Ihrem persönlichen Umfeld.
- Nehmen Sie Warnungen von Bankangestellten ernst und lassen Sie deren Unterstützung zu.
- Übergeben Sie niemals Bargeld oder Wertsachen an eine Ihnen unbekannte Person.
- Vorsicht vor «falschen Polizisten». Verschaffen Sie sich Sicherheit, indem Sie das Gespräch sofort beenden, den Hörer auflegen und bei der Polizei über die Notrufnummer 117 nachfragen, ob es diesen Polizisten bzw. diese Polizistin tatsächlich gibt.



Damits bei Ihnen klingelt, wenn Telefonbetrüger anrufen.



Telefonbetrug kennt keine Grenzen

Im Kanton Zürich kommt es jährlich zu mehreren hundert vollendeten und versuchten Betrugsfällen am Telefon. Dabei werden die Maschen der Betrüger zunehmend dreister. Ausgegeben als Verwandte, gute Bekannte oder auch als Polizisten, versuchen die Telefonbetrüger mit komplizierten und verängstigenden Geschichten das Vertrauen der Opfer zu gewinnen – und damit deren Geld. Der Begriff **«Enkeltrick»** ist weit besser bekannt als der Begriff «Telefonbetrug». Viele wissen jedoch nicht, dass sich der Anrufer nicht zwingend als Enkel ausgibt. Oft gibt er auch vor, irgendeine andere verwandte oder bekannte Person zu sein.

Der grösste Irrglaube: «Mir kann so etwas nicht passieren.»

Verantwortungsbewusstsein, Hilfsbereitschaft und die Überzeugung, dass der Mensch im Kern gut ist – Charakterzüge, auf die man stolz sein darf! Leider sind gerade diese Menschen anfällig für den Telefonbetrug. Entgegen der gängigen Annahme, nur demente oder naive Personen würden Opfer, sind bezeichnenderweise Personen betroffen, die mit beiden Beinen im Leben stehen. Betrüger bauen innerhalb kurzer Zeit grossen psychischen Druck auf und lösen ein Gefühl der Verpflichtung zur Hilfeleistung aus. Unterschätzen Sie niemals die Macht der Situation!



Wie Sie sich bei Anruf
eines Telefonbetrügers
richtig verhalten, erfahren
Sie hier:
telefonbetrug.ch

Vorsicht vor falschen Polizisten und echt aussehenden Telefonnummern

Wenn ein angeblicher Polizist oder eine angebliche Polizistin Sie anruft und dazu bringen will, grössere Geldsummen abzuheben, zu übergeben oder irgendwo zu deponieren, dann müssen bei Ihnen sofort alle Alarmglocken klingeln. Täter geben sich immer häufiger als Polizisten aus! Es ist sogar möglich, dass die auf Ihrem Telefondisplay erscheinende Anrufnummer manipuliert wurde – selbst wenn also die Rufnummer der Polizei erscheint, heisst das nicht, dass die Polizei am Telefon ist. Charakteristisch ist zudem, dass die Täter Hochdeutsch sprechen.



Liebe EllikerInnen, liebe Elliker

Der Sommer ist da und somit auch das schöne Wetter. Vielleicht haben Sie ja Zeit in die Badi zu gehen oder auch nur im Garten auf den Liegestuhl zu liegen? Auf jeden Fall haben wir für Sie die passende Lektüre. Kommen Sie vorbei, ein reichhaltiges Angebot wartet auf Sie.

Helma legt die Gockel rein

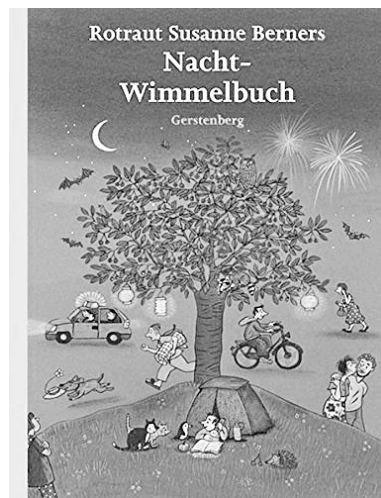
von Ute Krause



Ziemlich gemein ist der neue Hahn! Nicht nur, dass er morgens beim Wecken laut brüllt, er will auch Antons Hundehütte in Besitz nehmen und Helma verbieten, mit ihrer besten Freundin Luise zu spielen. Das wollen sich die Tiere nicht gefallen lassen! Drunter und drüber geht es auf dem Bauernhof, bis Helma schliesslich einen richtig guten Einfall hat ...

Nacht-Wimmelbuch

von Rotraut Susanne Berner





Es ist Nacht in Wimmeldingen. Menschen und Tiere schlafen friedlich – jedenfalls einge. Andere sind gerade jetzt unterwegs und erleben aufregende Dinge beim Besuch der Lesenacht in der Bibliothek, bei einer Diebesjagd oder beim Parkfest. Von flatternden Fledermäusen, Streifzügen im Mondschein und kuscheligen Betten erzählt Rotraut Susanne Berner, von all dem, was in einer lauen Sommernacht in Wimmelingen passiert.

Öffnungszeiten in den Sommerferien

In den Sommerferien haben wir die Bibliothek am Donnerstagabend jeweils von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr für Sie geöffnet.

Mini Club

Einmal im Monat öffnet die Bibliothek die Tür für kleine Besucherinnen und Besucher. Kinder ab ca. 3 Jahren sind herzlich eingeladen, an einem Donnerstag, jeweils von 16:30 bis ca. 17:30 Uhr, Bilderbuchgeschichten zu hören. Die nächsten Gschichtli finden am 6. September und am 4. Oktober 2018 statt.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Sonnige Grüsse

Fürs Bibli-Team
Nicole Röthlisberger



Unsere Projektwoche

Am Montagmorgen versammelten sich alle Kinder mit grosser Spannung auf dem Pausenplatz. Alle Schüler machten Menschenexperimente in ihrer Projektgruppe. Nach dieser Einführung starteten die Kinder mit dem Experimentieren. Ein paar Themen waren Magnetismus, Programmieren, Musik, Strom. Beim Projekt Strom experimentierten wir mit Kabeln, Glühbirnen etc. Bei den Schülern kam der Workshop sehr gut an und alle freuten sich auf den Freitag, wo sie weiter experimentieren konnten. Allen Kindern gefiel der Tag und alle freuten sich auf den nächsten Tag. Am nächsten Tag war das Technorama angesagt. Am Dienstag gingen alle zusammen in das Technorama. Die 5. und 6. Klasse besuchten

die Gas-Show und verschiedene Bereiche im Museum, welche um Wasser, Mathemagie und andere Themen gingen. Am Nachmittag besuchten die Klassen nacheinander verschiedene Labore. Unser Besuch handelte von der Fluoreszenz, der Stoff, der Leuchtet und Filzstifte zu dieser Farbe bringt, die er hat. Der Besuch im Technik-Museum war es auf jeden Fall wert! Am Mittwoch bearbeitete die Gruppe Roboter einen Posten über Elektrizität bei Herrn Gutbrod. Dabei Schauten wir zuerst einen Film von Löwenzahn, der die Frage „wie wird Strom erzeugt“ beantwortete. Nachher mussten wir einen Eintrag mit einer Skizze ins Heft machen der ebenfalls die Stromerzeugung behandelte. Als wir fertig waren

PRIMARSCHULE

Ellikon an der Thur



konnten wir ein Baukasten zusammenstellen, den eine andere Gruppe zwei Tage zuvor vorbereitet und ebenfalls ausprobiert hat mit kleinen Glühbirnen, mit einem Motor, einer Batterie und vielem mehr. Als es fast schon Mittagszeit war, brachte Herr Florineth einen Riech-Test vorbei, den wir bis zum Mittag lösten.

Am Donnerstag gingen die 5. und 6. Klasse in das Thema Mindstorms tiefer ein. Währenddessen die andern als erstes ein Kunstwerk aus Zeitung und Klebeband erstellten, welche

danach vor dem Eingang präsentiert wurden. Mit Mitarbeiter von der Credit Suisse arbeiteten wir an einem Minestormsroboter, der allen Hindernissen ausweicht. Die 1. und 2. Klasse arbeiteten an ihren Projekten vom Montag und Dienstag, während die 3. und 4. Klasse kleine Autos zu bauen versuchten, was bei allen ein tolles Ergebnis ergab. Wir waren bereit unsere Sachen zu zeigen, welche wir gemacht haben.

Justin, Robin und Siro

PRIMARSCHULE

Ellikon an der Thur





Am 17. Juni 2018 feierten 13 junge Menschen aus Altikon, Ellikon und Thalheim in der Kirche Altikon ihre Konfirmation. Gemeinsam mit Pfarrer Christoph Waldmeier haben sie einen festlich-feierlichen Gottesdienst zu ihrem Wunschthema „Dankbarkeit“ gestaltet. Wir gratulieren den Konfirmandinnen und Konfirmanden ganz herzlich zu diesem besonderen Ereignis in ihrem Leben und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren weiteren Weg! Fotos zur Feier finden sich auf unserer Webseite.

Abschiedsgottesdienst von Philipp von Orelli

Am 10. Juni 2018 gestaltete Pfarrer Philipp von Orelli seinen letzten Gottesdienst in der Kirche Ellikon an der Thur. Er ist per Ende Juni in Pension gegangen und hat die Kirchgemeinde ATE damit verlassen. Seit dem April 2011 versah er seinen Dienst

als Pfarrer zuerst in der Kirchgemeinde Ellikon und seit dem 1. Mai in der zusammengeschlossenen Kirchgemeinde Altikon-Thalheim-Ellikon.

Der stimmungsvolle Festgottesdienst war geprägt durch viel Musik und Gesang. So wirkten Elena Meister (Orgel), Hermi Baur und Mario Schaub (Akkor-



deon, Saxophon, Gitarre) sowie die Gesangsvereine Ellikon und der Gemischte Chor Thalheim mit. Kinder vom Kolibri und den ATE-Kidstagen sangen ebenfalls zwei Lieder und überreichten Johanna und Philipp als Dank für ihr grosses Engagement im Kinder- und Familienbereich eine selbst gebastelte Wimpelkette. Vizedekan Hans Peter Werren, Kirchenrat Bernhard Egg, Pfarrer Christoph Waldmeier und Kirchenpflege-Präsident Christian Bachmann würdigten das Wirken von Johanna und Philipp von Orelli in ihren Festreden. Beim anschliessenden Apéro

im Kirchgarten konnte sich die Kirchgemeinde noch persönlich von Philipp und Johanna verabschieden. Im Namen der Kirchenpflege, der Kirchenmitglieder und aller Mitarbeitenden der Gemeinde möchte ich mich für den Einsatz und das Wirken in unserer Kirchgemeinde während den vergangenen sieben Jahren bei Philipp und Johanna bedanken. Wir wünschen ihnen beiden alles Gute und Gottes Segen für den nächsten Lebensabschnitt. *(Fotos auf www.kirche-ate.ch)*

Christian Bachmann
Kirchenpflege-Präsident



Konfirmations-Gottesdienst vom 17. Juni 2018

Am 17. Juni 2018 wurden in der Kirche Altikon (von links nach rechts) Joel Schleuss, Raphael Felix, Vincent Malavolti, Ramon Müller, Annalena Röthlisberger, Linus Wild, Ronja Herzig,

Lisa Kläntschi, Riana Benz, Rahel Bertschi, Fiona Müller, Tim Schälchli und Simon Büchel konfirmiert. Gemeinsam mit Pfarrer Christoph Waldmeier haben sie den Gottesdienst in der Kirche Altikon zu ihrem Wunschthema „Dankbarkeit“ gestaltet.



(Foto: Thomas Röthlisberger)

Informationen zu KG+

reformierte
Kirche Seuzach-Thurtal

An der Kirchgemeindeversammlung vom 25. Juni 2018 hat die Kirchenpflege über den aktuellen Stand des Projektes „KG+ Winti-Nord“ informiert. Seit Anfang Jahr werden im Rahmen einer umfassenden Projektorganisation mit Projektbüro und Steuergruppe mit sieben Arbeitsgruppen alle Grundlagen erarbeitet, sodass die Kirchgemeinden im Herbst entscheiden können, ob sie einer Fusion zustimmen oder aussteigen wollen.

Der angestrebte Zusammenschluss bringt Veränderungen. So soll die Verwaltung in Seuzach zentralisiert werden. Zugleich wird die Finanzgrundlage verbessert werden. Bekannt ist inzwischen auch, wie das neue

Gebilde heissen könnte: Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal.

Am 19. August 2018 wird die Kirchenpflege im Anschluss an den Gottesdienst im Detail informieren, insbesondere auch über die Kirchgemeindeordnung, über welche die Kirchgemeindeversammlung am 9. Dezember 2018 befinden wird. Die Abstimmung, ob ATE mit den anderen Gemeinden zusammenschliessen will, wird am 25. November 2018 an der Urne erfolgen. Ab sofort sollen ausserdem die Chilekafis genutzt werden, um Fragen und Antworten zu KG+ aufzugreifen. Unser Pfarrer Christoph Waldmeier oder das anwesende Mitglied der Kirchenpflege gibt Ihnen gerne Auskunft! Nutzen Sie diese Möglichkeit, mit uns ins Gespräch zu kommen.

Wahl der Rechnungsprüfungskommission ATE

An der Kirchgemeindeversammlung wurden zudem die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission gewählt:

- Alfred Bader, Ellikon an der Thur
- Andreas Herbst, Ellikon an der Thur (auch als Präsident)
- Doris Löhner, Altikon
- Stefan Wägeli, Thalheim
- Roland Vögeli, Thalheim

Aufruf für den kirchlichen Unterricht

Zweite bis neunte Klasse

Liebe Eltern, wir wollen bei den schriftlichen Einladungen zum kirchlichen Unterricht niemanden vergessen, der oder die sich in der 9. Klasse konfirmieren lassen will. Deshalb bitten wir Sie, sich möglichst umgehend in folgenden Fällen bei Iris Herrmann (052 336 24 31 oder iris.herrmann@zh.ref.ch) zu melden: Wenn Ihr Kind keine Einladung zum kirchlichen Unterricht erhal-

ten hat, nicht die Volksschule besucht, oder wenn Sie ganz neu zugezogen sind. Für Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung.

Info-Anlass über den möglichen Zusammenschluss der Kirchgemeinden Altikon-Thalheim-Ellikon, Dinhard, Rickenbach und Seuzach

19. August 2018, Kirche Ellikon, im Anschluss an den Gottesdienst

An dieser Info-Veranstaltung wollen wir – vor der Ansetzung der Urnenabstimmung und den Einladungen zu den Kirchgemeindeversammlungen – das Projekt und den Antrag im Detail vorstellen und Fragen dazu beantworten. Alle sind herzlich eingeladen. Es können auch die Anlässe in den Nachbargemeinden besucht werden. Bei einer kleinen Erfrischung im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich weiter über das Projekt und die Zukunft unserer Kirche zu unterhalten.

Jugendtag 2018 für Jugendliche der 7. bis zur 9. Klasse

Samstag, 22. September 2018, 10 bis 18 Uhr in Thalheim

Für alle Jugendlichen ab der 7. Klasse. Für die 9. Klässler, die ja die neuen Konfirmanden sind, gilt der Jugendtag als Auftakt zum Konf-Uni.

Herbstkonzert mit Margrit Wetter und Barbara Huggenberger

Samstag, 22. September 2018, 19 Uhr, Kirche Altikon

Wir dürfen uns auf ein weiteres Konzert von unserer Organistin Margrit Wetter zusammen mit Barbara Huggenberger (Panflöte) freuen.

Punkthalbacht-Gottesdienst

Freitag, 28. September 2018, 19.30 Uhr, Kirche Dinhard

Der etwas andere Gottesdienst mit Dinhard und Rickenbach feiern wir dieses Jahr in der Kirche Dinhard.

www.kirche-ate.ch

Achtung: Es handelt sich hier um eine Auswahl an kirchlichen Programmen und Informationen. Die Einzelheiten der hier veröffentlichten Programme und Veranstaltungen können sich jedoch nochmals ändern. Die vollständigen und aktuellen kirchlichen Veranstaltungen in Altikon, Ellikon und Thalheim finden Sie auf unserer Homepage sowie in den kirchlichen Printmedien. Ausserdem ist die Kirchgemeinde Altikon-Thalheim-Ellikon auch auf Facebook unterwegs.

Mit freundlichen Grüssen
Christoph T. Waldmeier, Pfarrer
Iris Herrmann-Giovanelli,
Kirchgemeindesekretariat

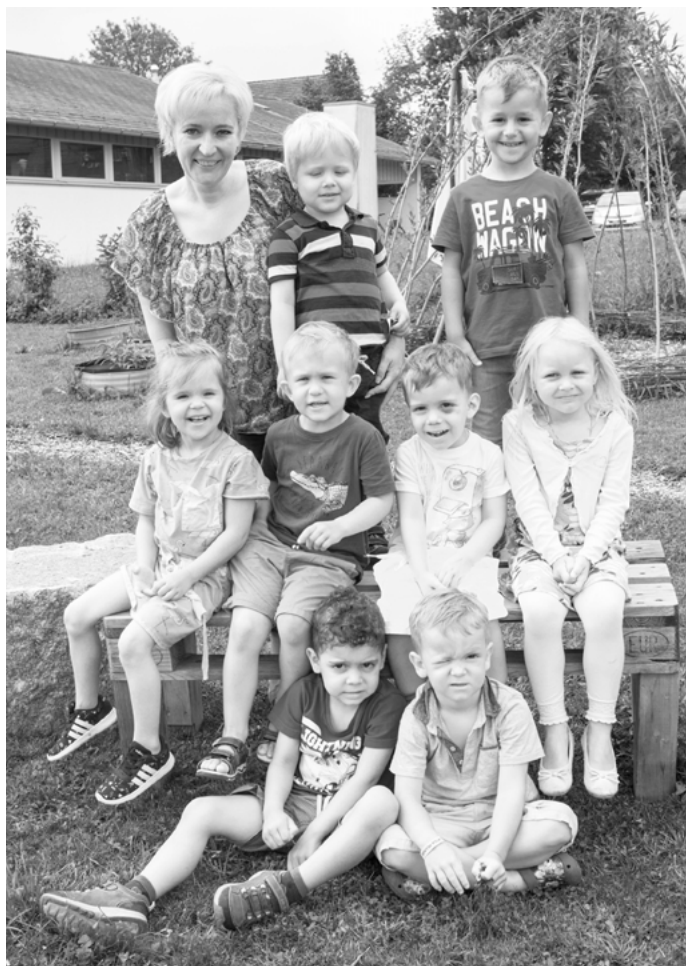
Abschied in der Spielgruppe Drachenhöhle

Am 10., 11. und 12. Juli 2018 fand das Abschiedsritual in der Spielgruppe Drachenhöhle statt. Ein Grossteil der Kinder wird nach den Sommerferien den Kindergarten besuchen. Vor nicht allzu langer Zeit, so scheint mir, war der Ablösungsprozess, dann kam die Eingewöhnung innerhalb der Gruppe und im Dezember spazierten wir mit den selbstgebastelten Laternen zum Adventsfenster der musicparty.ch. Die Kinder lernten während diesem Jahr mit Konflikten umzugehen, suchten Spielgefährten, schlossen Freundschaften, spielten in Rollenspiele verschiedene Alltagsgeschichten und lernten viele Materialien kennen. Die herrlichen Sommerstunden

nutzten wir ab dem Frühjahr für Spiele im Freien, Erfahrungen mit Wasser, Blumen und vieles mehr. Der Bauernhofbesuch bei Familie Heule war ein Highlight und rundete das Spielgruppenjahr ab.

Ich wünsche allen Spielgruppenkindern, welche nun den Kindergarten besuchen, viel Spass und Freude auf ihrem neuen Lebensabschnitt. Mit den verbleibenden sowie neuen Spielgruppenkindern freue ich mich zusammen mit Tanja Kindlimann auf eine kunterbunte Spielgruppenzeit im 2018 und 2019.

Für die Spielgruppe
Drachenhöhle
Daniela Herbst



Dienstaggruppe



Mittwochgruppe



Donnerstaggruppe

Spielgruppe Drachenhöhle 8548 Ellikon an der Thur

www.spielgruppedrachenhoehle.ch



Kinderkleiderbörse in Ellikon an der Thur

Verkauf:

Mittwoch, 12. September 2018 von 10.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr in der Gemeindestube in Ellikon an der Thur (beim Feuerwehrlokal) mit Kaffee und Kuchen!

Annahme:

Am 11. September 2018 zwischen 17.00 und 18.30 Uhr werden Herbst- und Winterkleider (Grösse 50 bis 176), Spiele und Spielsachen, Kinderwagen, Kindersitze, Schuhe, Velos, Trottis, Rollerblades, Ski, Skischuhe, Schlittschuhe, Bob, Schlitten usw. in der Gemeindestube entgegengenommen.

Bitte nur ganze und saubere Kleider bringen. Keine Plüschtiere und keine Unterwäsche.

Um uns die Arbeit etwas zu erleichtern, bitten wir Sie, eine Verkaufsliste bei Daniela Herbst zu bestellen. Darauf können Sie Ihre Kleider und Spielsachen, welche Sie verkaufen möchten, eintragen, sowie den Preis gleich selber bestimmen. 80% vom Verkaufserlös erhalten Sie zurück und 20% geht an den Verein Spielgruppe Drachenhöhle.

Rückgabe:

Am 13. September 2018 zwischen 13.30 und 14.30 Uhr können der Erlös und die nicht verkauften Artikel abgeholt werden.

Die **Verkaufslisten** können bei Daniela Herbst, Mürackerstr. 12, 8548 Ellikon an der Thur (Tel. 052 721 19 41 / 079 635 81 00 oder daniela.herbst@leunet.ch) bestellt werden.

Wir freuen uns, dass wir die Kleiderbörse in Ellikon an der Thur wieder anbieten können.

Für den Verein Spielgruppe Drachenhöhle
Daniela Herbst



Spielgruppe



Am 7. Juli 2018 führten der Stöpselhöck und die Spielgruppe Drachenhöhle das Sommerfest bei strahlendem Sonnenschein durch.

Daniel Bollinger stellte uns seine Tische und Bänke zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön von unserer Seite an ihn.

Um 16.30 Uhr feierten 17 Erwachsene und 20 Kinder das Sommerfest bei warmen Temperaturen. Ein reichhaltiges Salat- und Dessertbuffet erwarteten die TeilnehmerInnen. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlichst bei allen für diese leckeren Speisen.

Die Kinder kamen während des Nachmittages in den Genuss ei-

ner Geschichte oder nutzten den Spielplatz rege. Die Eltern unterhielten sich währenddessen fleissig.

Nach 3 Stunden waren die Kinder allmählich müde und so löste sich das Sommerfest in einer harmonischen und glücklichen Stimmung auf. Der Abend hat uns allen sehr gut gefallen.

An dieser Stelle bedanken wir uns vom Stöpselhöck und der Spielgruppe bei allen für das tolle Gelingen!

Wir wünschen eine schöne sonnige Sommerzeit!

Daniela Herbst
und Steffi Schneider



Stöpselhöck Ellikon

Liebe Eltern mit Babys und Kleinkindern bis ca. 4 Jahre. Ihr seid herzlich Willkommen im Stöpselhöck. Das ist die beste Gelegenheit andere Eltern und Kinder im Dorf kennenzulernen.

Wir treffen uns an folgenden Daten:

22.08.18
05.09.18
19.09.18
03.10.18
24.10.18
07.11.18
21.11.18
05.12.18
19.12.18

...immer ab 09:15 – ca. 11:00 Uhr in der Gemeindestube Ellikon.

Stefanie Schneider, 079 356 81 91, stefie.schneider@hotmail.ch





Wandern mit den Silberfüchsen

Dienstag, 7. August 2018

Besammlung: 09:00 Uhr bei der Bushaltestelle

Wir besuchen den Zürichsee und die Insel Ufenau.

Fahrt mit dem Postauto nach Rickenbach-Attikon. Abfahrt mit dem Postauto um 09:15 Uhr und dann mit der S8 ohne Umsteigen nach Pfäffikon SZ. Ankunft in Pfäffikon um 10.48 Uhr. Von dort aus wandern wir über den Damm nach Hurden, wo es einen Apéro gibt. Dann weiter über den Holzsteg nach Rapperswil zum Mittagessen (Wanderzeit ca. 1¼ Std).

Um 14:35 Uhr gehen wir an Bord eines Schiffes, das uns zur Insel Ufenau bringt. Dort machen wir einen Kaffeehalt und einen fakultativen Rundgang um die geschichtsträchtige Insel.

Um 15:42 verlassen wir die Ufenau wieder und fahren mit dem Schiff bis Wädenswil.

Um 16:12 Landung in Wädenswil

Um 16:22 besteigen wir die "S8", die uns direkt nach Rickenbach-Attikon bringt.

Bitte anmelden bis am Freitag, 3. August 2018 (wichtig wegen Billett) bei:

Elsbeth + Felix Frey

Tel. 052 375 23 17

ffxy@bluewin.ch



Wandern mit den Silberfüchsen

Dienstag, 4. September 2018

Besammlung: 13:30 Uhr bei der Bibliothek mit dem Auto

Fahrt mit den Privat-Autos nach Ossingen. Von dort aus wandern wir ca. 1½ Std. via Husemer-Seen nach Trüllikon. Im Restaurant Hirschen genehmigen wir den Zvieri.

Zurück laufen wir entlang dem gegenüberliegenden Seeufer.

Bitte anmelden bis am Freitag, 31. August 2018 bei:

Elsbeth + Felix Frey

Tel. 052 375 23 17

ffxy@bluewin.ch



Rock and Music - Musikverein Islikon-Kefikon mit Atomic Symphony

Der Musikverein Islikon-Kefikon hat sich entschlossen, eine neue Konzertform auszuprobieren.

Unter dem Motto „Rock and Music“ entstand ein Projekt, das in die Vereinsgeschichte eingegangen ist. Dazu eingeladen wurde die Metal Band Atomic Symphony.

Dass es mehr wird, als einfach nur ein Konzert, wurde vor allem den OK-Mitgliedern schnell klar. Statt fand das Ganze in Felben in einer rustikalen Industriehalle im Martini Park. Ein passendes Ambiente zum Thema sollte dem ganzen einen würdigen Rahmen verleihen. So wurde die Halle innert Kürze in ein Konzertlokal verwandelt. Bühne, Licht und Technik: alles durch die Vereinsmitglieder organisiert und transportiert. Der Eingang der Halle wurde als Halle für ein kleines Foodfestival genutzt. Verschiedene Marktstände lockten mit

feinen Leckereien. Im Mittelpunkt stand die würzig gefüllte Brottasche mit div. Braten, genannt „Rockdog“.

Zahlreich strömten die Besucher in die Halle, ganz zur Freude der Musikanten. Eingeleitet in die Geschichte der Industriethematik wurde für Interessierte, durch Markus Stücheli (Liegenschaftsverwalter), Historisches erzählt.

Um 21.30 Uhr betraten die passend gekleideten „Rockanten“ die Bühne. Eröffnet wurde das Konzert mit „Rock Stone Intro“. Die Bandmitglieder waren im Orchester fest integriert und zeigten einen Vorgesmack auf den Rockabend. Während den Bandsolos moderierte Sabrina Bächli die Bandmitglieder an. Die fünfköpfige Band aus dem Zürcher Oberland besteht seit 2009. Darin enthalten sind Roberto auf der Gitarre, Thomas am Bass,

Marc am Schlagzeug, Carlo am Keyboard und Jasmin Gesang. Viele bekannte Rockhits aus der Geschichte prägten den Abend. Musiziert wurde gemeinsam aber auch alleine. So kam das Publikum auch in Genuss von zwei Metal Eigenkompositionen der Band. Belohnt wurde unser Aufwand mit begeistertem Applaus und Standing Ovations. Mit rockigen Klängen im Ohr

fand der Abend bei Speis und Trank seinen gemütlichen Ausklang. Die Premiere für eine neue Konzertform war ein voller Erfolg, unser Ziel, das Publikum und Musikanten zu begeistern, ist erreicht. Wer weiss was die Zukunft noch so bringen mag...

Mit musikalischen Grüßen
Melanie Stacher







Ausblick: Abendunterhaltung Jugendmusik Islikon-Kefikon

Am 25. August um 20.00 Uhr nimmt sie die Jugendmusik mit auf Safari. Bestimmt werden sie in der MZH Gachnang einigen wilden Tieren begegnen und sie vielleicht auch hören.

Wir freuen uns, wenn sie sich auf die Reise einlassen.

Mit musikalischen Grüßen
Melanie Stacher



Mitgliederversammlung 2017

Im „Treffpunkt“ der Gemeinde Dinhard fand am 5. Juni die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Ruth Jucker, Präsidentin, konnte bei sommerlichen Temperaturen eine stattliche Anzahl Mitglieder, Vertreter der Partnergemeinden und Interessierte begrüßen.

Das Spitex-Jahr 2017 – als neu fusionierter Betrieb mit grösserem Versorgungsgebiet – entwickelte sich erfreulich. Die Dienstleistungen wurden deutlich unter den von der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich vorgegebenen Normkosten erbracht.

Die neuen Vorstandsmitglieder sind eine wertvolle und kompetente Ergänzung zum bisherigen Gremium. In verschiedenen Projekt- und Arbeitsgruppen werden

die Aufgaben im Vorstand konzentriert angegangen, um dann im Gesamtvorstand ausgereift behandelt zu werden.

Eine besondere Herausforderung für die Betriebsleitung war das Zusammenführen des Personals von Spitex RegioSeuzach und ADER. Der Übergang für das ADER-Team wurde so sanft wie möglich gestaltet, die Arbeitsprozesse an beiden Standorten, Rickenbach und Hettlingen, überprüft.

Die Jahresberichte der Präsidentin und der Geschäftsleitung wurden ohne Gegenstimmen angenommen.

Die Jahresrechnung 2017 wies im Kerngeschäft ein Wachstum von 23.7 % auf, generiert durch mehr Leistung im erweiterten

Versorgungsgebiet und durch Verteilung der vorhandenen Infrastrukturkosten auf mehr Gemeinden. Die Spitexkosten pro Gemeinde lagen – mit Ausnahme von Dägerlen und Rickenbach – deutlich tiefer als budgetiert.

Die Anwesenden stimmten zu, den Mitgliederbeitrag 2019 auf CHF 30.- zu belassen.

Der Finanzvorsteher informierte über das Budget. Wegen diverser Projekte wie weiterführende Professionalisierung der Administration, geplante IT-Projekte und Schneckenwiese Seuzach erwarten wir für 2019 wiederum eine Kostensteigerung.

Die Mora Treuhandberatung GmbH wurde einstimmig als Revisionsstelle wiedergewählt.

Der Liegenschaftsvorsteher informierte über das Projekt Schneckenwiese in Seuzach. Das Spitexzentrum wird sich im EG des mittleren Hauses einmieten. Der Kostenvoranschlag wird Mitte Juli erwartet, der Bezug des Zentrums ist im Frühsommer 2021 geplant.

Anträge an die Mitgliederversammlung waren keine eingegangen.

Im Anschluss an die Versammlung und einer kurzen Pause begrüßte die Präsidentin Herrn Jörg Kündig, Präsident des Gemeindepräsidentenverbandes des Kantons Zürich, der engagiert über Herausforderungen in der ambulanten und stationären Pflegeversorgung referierte.

Herausforderung in der stationären und ambulanten Pflege

Jörg Kündig, Präsident des Gemeindepräsidentenverbandes des Kantons Zürich, sprach anlässlich der Mitgliederversammlung der Spitex RegioSeuzach über

Aktuelle Herausforderungen in der stationären und ambulanten Pflege

Nachfolgend lesen Sie Ausschnitte aus seinem Referat, die wir in Verbindung setzen mit unseren Entwicklungsschritten und den Planungen der Spitex Schweiz:

Wie sieht die Langzeitpflege der Zukunft aus?

Die Zahl der unterstützungs- und pflegebedürftigen Personen wird in der Schweiz stark zunehmen. Die meisten Menschen möchten möglichst lange zu Hause leben.

Pflegebedürftige, die sich in der Übergangsphase zwischen dem Leben zu Hause und dem Leben im Pflegeheim befinden (intermediärer Sektor), wünschen sich bedarfsgerechte Pflege- und Betreuungsleistungen, im Wechsel von ambulant zu stationär.

Frühzeitige Spitalentlassungen rufen nach geeigneter Nachversorgung.

Wir als Spitex sind gefordert...

in der Pflege / Betreuung

Der Grundsatz „ambulant vor stationär“ hat nach wie vor eine grosse Bedeutung. Die frühen Spitalentlassungen führen sehr oft zu komplexen Pflege- und Betreuungssituationen. Es bedarf an gut ausgebildetem Personal und einer greifenden Qualitätssi-



cherung. Die Spitex RegioSeuzach ist in der Lage, spezialisierte Pflege wie Onkologie, Palliative Care, psychosoziale- und spezialisierte Wundpflege zu leisten.

in der Finanzierung

Die finanziellen Rahmenbedingungen sind eng und starr.

Die Ansätze für die Leistungsstunden (Normdefizit seit 2013) werden immer niedriger. Allfällige Restkosten werden von der Wohngemeinde getragen.

Wie entwickelt sich der Wettbewerb:

Die öffentliche Hand wird zunehmend bereit sein, den Wettbewerb zu öffnen. Die Anzahl privater Anbieter wächst weiterhin. Die Spitex muss sich mit ihnen messen. Sie ist dazu bereit, möchte dies aber mit gleich langen Spiessen tun! Private Spitex-Organisationen müssen in Zukunft ebenfalls wie Non Profit

Organisationen (NPO) verpflichtet werden, Personal auszubilden. Mitarbeiter-Austausch soll bei Engpässen sowie für Praktika auf erweiterten Gebieten möglich gemacht werden.

Was sind die Erwartungen an und die Folgen für die Spitex:

Die ambulante Versorgung wird allgemein forciert. Das unternehmerische Bewusstsein in den Betrieben soll gestärkt werden, denn die Wirtschaftlichkeit gewinnt weiter an Bedeutung. Der Trend zur Optimierung nimmt immer mehr Fahrt auf. Die Konsequenz daraus ist, durch Zusammenschluss mit andern Betrieben grösser und effizienter zu werden.

Herausforderungen der Zukunft

Flexible Leistungsangebote, in denen der Mensch im Zentrum steht, sind gefragt. Diese inte-



grierten Versorgungsmodelle umfassen als effiziente und effektive Verbundlösungen die gesamte Behandlungskette. So entsteht eine interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen angestammten ambulanten (Spitex) und stationären Angeboten (Heime, Spitäler, Hausärzte etc.).

Ihre Spitex

Die Spitex der Gemeinden Altikon, Dinhard, Ellikon an der Thur und Rickenbach ZH haben sich per 01.01.2017 mit der Spitex RegioSeuzach zusammengeschlossen mit dem Ziel, das Angebot zu erweitern und insgesamt eine bessere Effizienz und Wirtschaftlichkeit zu erreichen. Unsere Broschüre mit unseren Dienstleistungen erhalten Sie bei Ihrer Gemeindekanzlei oder Sie melden sich bei uns unter: info@spitex-regioseuzach.ch.

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.spitex-regioseuzach.ch, um uns noch besser kennen zu lernen.

Wunsch in eigener Sache

Werden Sie Mitglied des Vereins Spitex RegioSeuzach. Der Jahresbeitrag für Einzelmitgliedschaft kostet CHF 30.--/Jahr. Sie finden das Beitrittsformular zuhinterst in der Broschüre, können sich aber auch per e-mail oder telefonisch direkt bei unserer Geschäftsstelle anmelden, Telefon 052 316 14 74.

Als Mitglied profitieren Sie von 10% Vergünstigung für hauswirtschaftliche Leistungen bei einer Karenzfrist von 3 Monaten nach Eingang Ihrer Beitrittserklärung. Ihre Spitex RegioSeuzach dankt Ihnen für Ihr Vertrauen.

Der Vorstand
Spitex RegioSeuzach



Samstag, 18. August 2018

SUMMER MUSIC PARTY

Volume 2

WERKGEBÄUDE, BERGSTRASSE 5
ELLIKON AN DER THUR

Programm: 17.00 – Open End

17.30–18.00 Kinderdisco

18.00–19.00 Schlager Party

19.00–20.30 Summer Hits

Ab 20.30 Rock Night

Live **Äecht** die Rock Band

Pasta Plausch,
Grill,
Henna Tattoos

Eintritt ab 16 Jahren CHF 5.-

Infos: www.musicparty.ch

Facebook: [musicparty.ch](https://www.facebook.com/musicparty.ch)



FUSSBALL PARTY

RUSSIA 2018

auf Grossleinwand

mit



musicparty.ch ellikon a.d. thur



Carport, Mühlegasse 15 / 17

Eine sehr intensive Zeit ist zu Ende
gegangen...

Es hat sehr viel Spass gemacht!!

Die Highlights waren sicher die Spiele der
Schweizer Nationalmannschaft mit gegen

80 Personen im Carport, womit wir unsere

Kapazitätsgrenze erreicht haben.

Abgerundet wurde der Event Monat am Freitag 13. Juli mit einem Rock
Abend und am Samstag 14. Juli lief im Rahmen eines Film Abends, Die
kleine Hexe auf unserer Grossleinwand. Und natürlich nicht zu vergessen
am Sonntag, 15. Juli die grosse Final Party mit Schlager Frühschoppen,
Fackelspiele am Mittag, das geniessen des Final Spieles zwischen
Kroatien und Frankreich, und der Krönung des neuen Weltmeister
Frankreich.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön bei Allen die uns unterstützt
haben.









Agenda 2018

07. Aug.	Wandern mit den Silberfüchsen	
18. Aug.	Summer Music Party	Werkgebäude
19. Aug.	Info-Anlass KG+	Kirche Ellikon
22. Aug.	Stöpselhöck	Gemeindestube
28. Aug.	Mütter- und Väterberatung	Gemeindestube
01. Sept.	Kolibri	Oase Ellikon
04. Sept.	Wandern mit den Silberfüchsen	
05. Sept.	Stöpselhöck	Gemeindestube
06. Sept.	MiniClub	Bibliothek
12. Sept.	Kinderkleiderbörse	Gemeindestube
19. Sept.	Stöpselhöck	Gemeindestube
22. Sept.	Jugendtag 2018	Thalheim
22. Sept.	Herbstkonzert	Kirche Altikon
25. Sept.	Mütter- und Väterberatung	Gemeindestube
26. Sept.	Fiire mit dä Chliine	Kirche Ellikon
27. Sept.	Seniorenausflug	
28. Sept.	Punkthalbacht-Gottesdienst	Kirche Dinhard
29. Sept.	Kolibri	Oase Ellikon
03. Okt.	Stöpselhöck	Gemeindestube
04. Okt.	MiniClub	Bibliothek
04. Okt.	Jungbürgeranlass	
23. Okt.	Mütter- und Väterberatung	Gemeindestube
24. Okt.	Stöpselhöck	Gemeindestube
10. Nov.	Abendunterhaltung Gesangsvereine Ellikon	Gemeindesaal



Proben der Chöre Ellikon

Jeweils Mittwoch, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal Schulhaus Bürgli

Pro Senectute-Turnen Gym/Fit Frauen ab 60+

Donnerstagmorgen, 9.00 - 10.00 Uhr, Turnhalle Bürgli Ellikon.
Jede Woche ausser während den Elliker Schulferien!

Redaktionsdaten, Gemeindeblatt 2018

- 14. September Oktober/November
- 12. November Dezember/Januar

Termine MVIK 2018

- 30. September, 14.00 Uhr, Herbstmärt, Dorfplatz
- 17. November, 14.00 Uhr, Jubilarenkonzert MZH Gachnang

Termine JMIK 2018

- 25. August, 20.00 Uhr, Abendunterhaltung MZH Gachnang
- 05. Dezember, Musikalisches im Advent mit Musicolini
- 09. Dezember, 17.00 Uhr, Adventskonzert, MZH Gundetswil

Wichtige Telefonnummern

Spitäler

Kantonsspital Winterthur	Telefon	052 266 21 21
Kinderspital Zürich	Telefon	0900 266 711
Kantonsspital Frauenfeld	Telefon	052 723 77 11

Notrufnummern

Polizei	Telefon	117
Feuerwehr	Telefon	118
Sanität	Telefon	144
Rettungsflugwacht REGA	Telefon	1414
Notfalldienst von Ärzten, Zahnärzten und Apothekern	Telefon	0800 33 66 55
Vergiftung	Telefon	145
Tierärztlicher Notfalldienst	Telefon	0900 908 908

Standort Defibrillator

Werkgebäude, Bergstrasse 5
Zugang Gemeindestube, Verfügbar während 24 h

Gemeindeverwaltung

Andelfingerstrasse 3
8548 Ellikon an der Thur
Telefon 052 375 11 35
gemeinde@ellikon-thur.zh.ch
www.ellikonanderthur.ch

Öffnungszeiten

Montag, 9.00 - 11.30 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag, ganztags geschlossen
Mittwoch, 9.00 - 11.30 Uhr, 13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag, ganztags geschlossen
Freitag, 09.00 - 14.00 Uhr durchgehend geöffnet

Bibliothek

Uesslingerstrasse 2
8548 Ellikon an der Thur
Telefon 052 375 13 16
bibli.ellikon@bluewin.ch

Öffnungszeiten

Montag, 15.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Samstag, 10.00 - 12.00 Uhr

Standort Spitex Rickenbach-Sulz der Spitex RegioSeuzach
Stationsstrasse 16, 8545 Rickenbach Sulz
Telefon 052 316 14 74
Fax 052 338 22 81
info@spitex-regioseuzach.ch



Redaktion, Satz und Gestaltung:

Beatrice Oesch
Thurblick 5
8479 Altikon
078 644 55 30
gemeindeblatt@ellikonanderthur.ch

Druckerei:

GENIUS MEDIA AG
Frauenfeld

Erscheint 6 x jährlich
Auflage 490 Ex.

Nächste Ausgabe: Oktober/November 2018

Redaktionsschluss:
14. September 2018